

dürfen wir, um über die verschiedenen, zu diesem Zwecke versuchten Erfindungen eine richtige Meinung zu bilden, nur die fünf Forderungen auf dieselben anwenden, welche wir als den Maßstab ihres Werthes hier aufzustellen gesucht haben. Es ist immer ein undankbares Geschäft, Fehler aufzudeken, doch wird man uns in dem gegenwärtigen Falle keiner unredlichen Absicht oder Unbilligkeit dabei beschuldigen.

Seit dem Anfange des gegenwärtigen Jahrhunderts, wo Hr. Trevithick zuerst die Möglichkeit, Fuhrwerke durch die Kraft des Dampfes zu betreiben, dargethan hat, sind wahrscheinlich nicht weniger als hundert Dampfwagen, welche auf gewöhnlichen Straßen fahren sollten, gebaut worden, die sich alle nur darin glichen, daß sie dieselben unglücklichen Resultate hatten. Die Erfinder scheinen, einer nach dem andern, den eigentlichen Gegenstand ganz außer Augen gelassen zu haben, welcher darin bestand, nicht nur eine mächtig wirkende (powerful) Dampfmaschine, sondern eine solche herzustellen, welche sowohl in ihrem Baue als in ihrer Unterhaltung und in dem zu ihrem Betriebe nöthigen Brennmaterial so wenig kostspielig wäre, daß man durch selbe die Pferde mit Vortheil entbehren könnte. Sie schienen nicht zu begreifen, daß, wenn eine solche Maschine in ihrer ersten Anschaffung und in den Kosten ihrer Unterhaltung nicht wohlfeiler als das gewöhnliche Fuhrwerk mit Pferden zu stehen käme, ihre Erfindungen zwar als ein unterhaltendes Schauspiel oder Spielwerk, oder als ein interessantes physikalisches Experiment dienen, aber zu einem wirklichen Gebrauche ganz untauglich und unnütz seyn müßten. Sie sollten bedacht haben, daß, wenn ihre Maschinen bei ihren ersten Versuchen auch eine Geschwindigkeit von 30 Meilen in einer Stunde erreicht haben, dabei aber so beschädigt wurden, daß sie zu fernerm Gebrauche untauglich wurden, in Hinsicht auf Schnelligkeit und Sicherheit des Transportes durchaus nichts gewonnen sey. Eine Meile in zwei Minuten ist, wie wir wissen, die Schnelligkeit einiger guten Rennpferde, und wenn man von Meile zu Meile auf einer Strecke von 30 Meilen solche Pferde (zum Umspannen) anstellte, so könnte man diese Entfernung in einer Stunde zurücklegen. Die Kosten einer solchen Posteinrichtung wären aber so ungeheuer, daß sie von keinem Nutzen wäre; doch würden sie nicht größer als diejenigen seyn, welche ein gewöhnlicher Dampfwagen verursachen würde, der auf einer ordinären Landstraße mit derselben Geschwindigkeit fortgetrieben würde.<sup>15)</sup>

15) 30 englische Meilen in einer Stunde machen, nach bayerischem Maße, 15 Stundenlängen oder  $6\frac{1}{2}$  deutsche geographische Meilen; in jeder Secunde 47 Fuß, die Geschwindigkeit eines Sturmwindes! — Es ist leicht zu begreifen,